

78. Sitzung vom 21. Juni 1864

- 2, über Verträge über literarische und künstlerische Rechte;
 - 3, über Schlichtungen für das Pays de Gex;
 - 4, über die Einberufung;
 - 5, über die Pflicht der Grenzabteilungen
- ad acta.

Hr. Genl. Desfour in Genf
Comité international
Geflüchtete für die Armen
auf dem Kongress

über
2441

Hr. General Desfour in Genf meldet sich 19. Juni, daß er dem internationalen Comité betreffend Verpflegung und Hilfe für die Armen vom C. L. M. C. gemeldet hat und daß das Comité beschließen wird zu einigen Besprechungen darüber voranzuschreiten, welche in dessen Sitzungssaal stattfinden werden, wo er sich vorzuziehen wünscht, um auf Fragen antworten zu können, welche sich stellen werden könnten, gleichzeitig übernimmt Hr. Desfour einen instruktionsartigen für die Delegierten, oder jedoch damit überein, dass als ein inoffizieller Vorbericht zu gelten, welchen der Ausschuss mitteilen und auf Seiten annehmen kann.

Es ist beschlossen worden:

- 1, Überarbeitung der Instruktionsskizzen I - III und politische Angaben unter III - II und Militärangabe zum Entwurfstellung mit Einbeziehung an Lytton, über die Unterbrechung der Besetzung an der Konferenz ebenfalls Skizzen zu machen.
- 2, Kenntnisgabe davon an Hr. General Desfour mit dem Einverständnis der Ausschuss, daß die Arbeit gefast, nachdem der Ausschuss über die Einzelheiten eingeklärt, was eine Circulation dieser Punkte ganz nicht zulässig gewesen wäre. Da gegenwärtig der Ausschuss dem auf die von den Landeskonferenzen ist einseitig vorgegangen, welche mit sich selbst ein eine Karte machte, welche auch dem Ausschuss Landkonferenzen als Dokument betrachtet werden dürfte; weil jedoch eine allgütige Anweisung der Entscheidungen dem Kongress einen für die Zusammenkünfte der Ausschuss Komplex gegeben hatten und weil auch bei Lösung der Punkte, die von den Ausschuss Einzelheiten die Grenzen schon zu ziehen gewesen sind, von und man so unumwunden der Besetzung nicht unbekannt hätte, man die gegebenen Punkte von sich gelassen, die für einen Kompromiß über Übergang von den Ländern, so daß der Ausschuss vorgezogen, für einmal bei der Einberufung an der Ausschuss dem, dazu zu bleiben. Sollte dieses aber nicht möglich sein, so wäre der Ausschuss bereit, noch weitere Entscheidungen

an

78. Sitzung vom 21. Juni 1864

an die Einzelstaaten angehen zu lassen. Der Bundesrat überlasse es den
Komitee in bester Lage die unsre Klaffungen anzuerkennen und
mache davon weiteren Bericht darüber anzugeben. Angenommen dass
Bundesrat es uns billigen, das das Comité die selben, diesen Punkten vorzu-
schlagen, ihre Regimentschefs als Auditoren zuzulassen, nur vor sich
dann einfluss mehr es der Militär-juristen Punkten nicht angehen, sondern
dass es uns das Angelegenheit selber zu, freier zu entscheiden.

An Gen. General Deffers in Genf

Protokollierung aus politischem Departement und aus Militärdepartement,
unter Aufsicht der betreffenden Ämter.

Departementalvorträge.

Politisches Departement

Montag d. 21. Jun.

Präsident-Gesamtstaat
politische Klaffungen

Mit Bezugnahme auf den bundesrätlichen Beschluss vom 15. Okt. 1863
1. P. N. 2336 4, betreffend die Note der russischen Gesamtstaat vom 21. 10.
m. c. in Bezug der politischen Klaffungen, legt das Departement dem
Rath ein vorläufiges Antwortschreiben an Gen. Minister Gieroff vor, welches
für genehmigt wurde.

2442

Die Antwort ist beschlossen worden: es sei von obiger Note vom 21.
Jun. und der selben genehmigten Antwort auf dieselbe abgesehen, die
Theilung zu vermeiden sei.

1. die Reorganisation von Zürich und Genf,

2. die schweizer. Gesamtstaaten in Paris, Turin und Wien zu ihrer
Funktion.

An die russische Gesamtstaat.

An die Sub 172 bezüglichen Antworten.

Protokollierung aus Departement zur Kenntnisnahme, unter Aufsicht eines
autographischen Exemplars des Antwortschreibens.

Departement des Innern

Montag

Unterstützungsgesetz des
altkaiserlichen S. S. Meyer

Dem Antrag des Departements gemäß ist beschlossen worden: es sei
die Eingabe der parlamentarischen Kommission des S. S. Meyer in Bern
vom 17. Jun. in Bezug der im Körper genehmigten Unterstützung bei der
Kap der Klaffungen-Kredit-Angelegenheit zu berücksichtigen, wie es in Folge der
Beschluss vom 9. Dezember a. p. 1. P. N. 41007 von Seiten des Departements genehmigt
sei.

2443

Protokollierung aus Departement zur Vollziehung.